

Protokoll – Runder Tisch Queeres Steglitz-Zehlendorf

Termin: 29.04.2025
Ort: Mittelhof (Zehlendorf), Königstr.
Dauer: 16.00 – 18.00 Uhr

Anwesend: Birgit, Susanne S., Connie, Susanne (Mittelhof), Charlie, Rolf, Antonia, Lars, Elliot, Selina, Linda, Ulrik

Unter den erstmals heute Anwesenden ist Lars, der für Maneo arbeitet.

Nach der Vorstellungsrunde hatten einige Anwesende die Möglichkeit, ihre Projekte bzw. Einrichtungen näher vorzustellen:

Connie berichtete von dem inzwischen angelaufenen Projekt Q Zephir's Queerspace, ein Angebot für queere, insbesondere TIN* Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahren in der Anhaltiner Str. 7. Jeden 1., 2., und 4. Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr gibt es einen Raum für die Altersgruppe 12 bis 15 Jahre und von 18:15 – 20:15 Uhr für die Altersgruppe 16 bis 21 Jahre. TIN*-Personen steht das Angebot nochmal extra jeden 3. Donnerstag zur Verfügung: die Altersgruppe 12 bis 15 Jahre von 16:00 – 18:00 Uhr und die Altersgruppe von 16 bis 21 Jahre von 18:15 – 20:15 Uhr. Es bedarf wohl eines längeren Anlaufs, um bei der Zielgruppe als Angebot anzukommen. Näheres ist hier zu finden:

<https://zephir-ggmbh.de/kinder-schule-freizeit/q-queerspace/>

Ein weiteres Angebot im Bezirk für junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren stellen Selina und Linda von OutReach vor: Q*lub. Es geht darum, einen wertschätzenden Raum für queere Jugendliche und junge Menschen zu bieten. Seit kurzem hat das Projekt eigene Räumlichkeiten im Erdgeschoss der JFE Flemmingstraße (Paulsenstraße 22, 12163 Berlin) und kann die mobile Arbeit nun durch ein regelmäßiges Angebot erweitern. Sprechstunde & Beratung gibt es jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14:00 - 18:00 Uhr (nach Terminvereinbarung). Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat ist Q*lub mobil im Bezirk unterwegs, jeden Mittwoch, 14:00 - 19:00 Uhr gibt es ein offenes Angebot. Näheres ist hier zu finden:

<https://outreach.berlin/team-steglitz-zehlendorf/>

Susanne erhielt die Gelegenheit, ihre Arbeit in leitender Funktion am Mittelhof in der Königstraße (Zehlendorf) vorzustellen und hier vor allem das Sprachcafé als eine schon seit langem bestehende Einrichtung vor allem für geflüchtete und zugezogene Menschen. Es besteht das Bedürfnis, mit dem Sprachcafé auch queere Menschen zu erreichen. Eine Beratung in Sachen Sensibilisierung erfolgte durch Miles, einem Migrations-Projekt des LSVD+ (<https://berlin.lsvd.de/projekte/miles/>). Näheres zum Sprachcafé ist unter diesem Link zu finden:

<https://www.mittelhof.org/angebote/sprachcafe-in-der-villa-zehlendorf-mitte/>

Lars, der für die Organisation Maneo arbeitet, einem Anti-Gewalt-Projekt, bietet speziell Beratungen in Steglitz-Zehlendorf an, und zwar am Mittelhof. Zurzeit besteht das

Beratungs-Angebot für jeden 2. Donnerstag, angestrebt ist jedoch, jeden Donnerstag am Mittelhof für von Gewalt betroffene schwule Menschen präsent zu sein. Näheres zum Projekt Maneo ist hier zu finden:

<https://maneo.de/>

Berichtet wurde von Nora vom Besuch der aktuellen Ausstellung „Primal Matter 4.0“ in der prideART Galerie, Söhtstraße.

Weiterhin wurde berichtet vom Treffen des Netzwerks Demokratiebildung im WannseeFORUM am 28. April. Das Netzwerk plant eine Aktion in einem von zwei Einkaufszentren in der Schloßstraße („Schloß“ oder „Boulevard“), und zwar entweder am 19. oder 20. September oder am 26. oder 27. September. An welchem Ort und zu welchem Zeitpunkt die Aktion realisiert wird, hängt vom Verhandlungsergebnis mit den Leitungen der Einkaufszentren ab. Es wurde u. a. die Idee des „Lebendigen Buchs“ bzw. der „Lebendigen Bibliothek“ vorgeschlagen. Eine oder mehrere Personen stehen zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung – über sich selbst und was ihr Leben kennzeichnet, zum Beispiel „Was ist trans*?“. Über eine Beteiligung soll anlässlich des nächsten Runden Tisches gesprochen werden.

Nora berichtete ebenso von ihrem Besuch einer Veranstaltung des Register Steglitz-Zehlendorf am 9. April, die den Jahresbericht 2024 vorstellte und von besorgniserregenden Entwicklungen sprach, denn festzustellen war ein deutlicher Anstieg rechter, rassistischer und diskriminierender Vorfälle im Bezirk. Dabei ist von einem wahrscheinlich noch größerem Dunkelfeld auszugehen.

Charlie berichtete von unserem Besuch im Schwulen Museum am 12. April, wo uns die*der Kurator*in Neo durch die Ausstellung über das Leben von Eberhardt Brucks führte. Näheres zur Ausstellung, die noch bis 12. Mai zu besichtigen ist hier:

<https://www.schwulesmuseum.de/ausstellung/strategien-der-resilienz-einblicke-in-das-leben-von-eberhardt-brucks/>

Ferner berichtete Charlie von der Queer History Tour, die am 16.04. ab 17:00 Uhr stattfand und im Rahmen des Queer Cafés (Gutshaus Lichterfelde) von Charlie und Bianca, einer Teilnehmerin des Queer Cafés, organisiert und durchgeführt wurde. Die Tour gab Einblicke in das Leben unterschiedlicher queerer Persönlichkeiten, die in Steglitz-Zehlendorf gelebt und/oder gewirkt haben. Sie führte durch den Schlosspark Lichterfelde, vorbei am Teltowkanal und schließlich durch den Bäkepark. Es besteht der Wunsch, die Veranstaltung zu wiederholen.

Charlie gab ein Update zu der im Entstehen begriffenen Webseite des Runden Tisches. Zu klären bleibt weiterhin u.a. die Frage der Leichten Sprache aber auch die Nutzung geschlechtergerechter Sprache im Hinblick auf Screenreader-Freundlichkeit. Charlie und Tobias sind da im Kontakt mit dem Inklusiven Queeren Zentrum (IQZ) von RuT. Außerdem wurde über die Frage diskutiert, ob es eine Definition der Zielgruppe „Queer“ geben soll. Es wurde sich geeinigt, dass es zwar eine Definition geben-, diese aber so erweitert werden soll, dass sie niemanden* ausschließt. Ebenso kurz angesprochen wurde die Impressum-Frage. Nora würde sich bereit erklären, im Impressum genannt zu werden. Es soll aber noch nach Alternativen gesucht werden (juristische Person beispielsweise). Charlie wird beim Stadtteilzentrum Steglitz e.V. nachfragen.

Zu den Terminen für die 2. Jahreshälfte 2025 wurden folgende Treffpunkte festgelegt:

- 22.07. – Come Together in den Räumen des Nachbarschaftshauses Wannseebahn e.V. (noch in Klärung durch Ulrik)
- 19.08. – Villa Mittelhoff Königstr.
- 23.09. – Gutshaus Lichterfelde
- 21.10. – Villa Mittelhof Königstr.
- 18.11. – Maria Rimkus Haus, Lankwitz
- 09.12. – Villa Mittelhof Königstr.

Die nächsten Termine und Treffpunkte des Runden Tisches für das 1. Halbjahr 2025:

- 20. Mai 2025 (16:00-18:00 Uhr) im Maria-Rimkus-Haus
- 17. Juni 2025 (16:00-18:00 Uhr) in der Villa Mittelhof

Das nächste Treffen findet am 20.05.2025 in der Freizeitstätte Maria Rimkus Haus (Gallwitzallee 53) um 16.00 Uhr statt.

Protokoll: Nora